

# Südeichsfeldbote



## Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ◆ Diedorf ◆ Faulungen ◆ Heyerode ◆ Hildebrandshausen
- ◆ Katharinenberg ◆ Lengenfeld unterm Stein
- ◆ Schierschwende ◆ Wendehausen

*Gemeinsam eine starke Region*

Jahrgang 8 | Nr. 12/2022 | Samstag, den 24. Dezember 2022

*Frohe Weihnachten*

Ich wünsche allen Einwohnern  
der Gemeinde Südeichsfeld  
ein friedvolles und gesegnetes  
Weihnachtsfest und für das Jahr 2023  
Gesundheit, Erfolg und Zuversicht.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Henning'.

Ihr Andreas Henning  
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld



# Grüßwort des Bürgermeisters zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel

„Weihnachten lädt uns zur Gemeinsamkeit ein, zum Nehmen und Geben, zum Zuhören und Verstehen“  
(Richard von Weizsäcker)

## Sehr geehrte Einwohner, wertige Gäste der Gemeinde Südeichsfeld,

Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches und zuweilen turbulentes Jahr geht zu Ende.

„Weihnachten ist die Zeit, in der das Jahr Atem holt.“

Von wem dieser schöne Gedanke stammt, weiß ich leider nicht. Stimmig ist er allemal: Denn was haben wir Menschen in unserer Zeit nötiger, als Atem zu holen, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen?

Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Zurückschauen auf das, was war, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft. Zum Jahreswechsel wünsche ich uns allen die Stille für den Blick zurück und Mut sowie Zuversicht für die Aufgaben, die vor uns liegen.

Das Jahr 2022 war wohl eines der prägendsten Jahre in unserer Geschichte.

Der sinnlose Krieg in der Ukraine und das damit verbundene unvorstellbare Leid der Menschen ist kaum in Worte zu fassen und nur schwer zu ertragen.

Wer hätte geglaubt, dass es jemals wieder einen Krieg in Europa geben könnte? Leider ist dies bittere Realität geworden.

Wir alle spüren die Auswirkungen des Krieges. Sei es in den Bildern oder ganz konkret in der dadurch verursachten Energiekrise, die jeden von uns betrifft und vielen Bürgern große Sorgen bereitet. Hier ist zu hoffen, dass die Politik sich dem Ernst der Lage bewusst ist und die notwendigen Schritte geht, um die Auswirkungen so gering wie möglich zu halten. Uns wird dadurch einmal mehr bewusst, wie wichtig es ist, sich für Demokratie, Freiheit und Frieden zu engagieren.

Auch die Gemeinde hat mit steigenden Energiekosten und steigenden Baupreisen zu „kämpfen“.

Jeden Tag aufs Neue geht es darum, sich den Ereignissen und Geschehnissen zuzuwenden, um für unsere Gemeinde Zukunft zu gestalten und die Anliegen und Anregungen unserer Bürger aufzunehmen.

Sich ab und an auf die Dinge zu besinnen, die das gemeinschaftliche Leben ausmachen, hilft uns sicher allen dabei, die Dinge mit der nötigen Ernsthaftigkeit, aber auch mit Optimismus anzugehen, um die täglichen Herausforderungen zu meistern.

Es ist trotz allem auch in diesem Jahr gelungen, wichtige und wesentliche Projekte für die Gemeinde auf den Weg zu bringen.

Der Start einer weiteren Investitionsoffensive in der Gemeinde Südeichsfeld hat wesentliche Impulse für eine hohe Investitionstätigkeit in unserer Gemeinde gesetzt.

Folgende Projekte konnten in 2022 realisiert bzw. begonnen werden:

- Ausbau der Friedensstraße/Heinrich-Heine-Straße und Schillerstraße in Heyerode mit einem Wertumfang in Höhe von 820.000 €
- Außenanlage Dorfgemeinschaftshaus Faulungen mit Kosten in Höhe von 180.000 €
- Ausbau Ziehbörn in Faulungen mit einem Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 332.000 €
- Ausbau der Dorfstraße in Katharinenberg - Investition der Gemeinde Südeichsfeld in Höhe von 982.000 €
- Spielplatz Faulungen in einem Umfang in Höhe von 34.000 €
- Umbau Straßenbeleuchtung Wendehausen – mit einem Wertumfang in Höhe von 59.000 €

Weitere Projekte sollen in den Jahren 2023/2024 innerhalb der Investitionsoffensive realisiert werden:

- grundhafter Ausbau Schanzenweg/Rosengasse in Wendehausen
- Ausbau Schloßweg in Lengenfeld unterm Stein
- grundhafter Ausbau Hagengasse/Bornberg in Heyerode
- Umgestaltung Friedhof in Diedorf
- Erschließung der Ortschaft Schierschwende mit DSL
- Spielplatz Heyerode/Weinbergstraße

Eine weitere wichtige Aufgabe ist der Erhalt und die Weiterentwicklung unseres Schwimmbades in Lengenfeld unterm Stein. Um den weiteren Betrieb positiv gestalten zu können, sind in den vergangenen Jahren

größere Investitionen im Bereich der Chlorungs- und Filteranlagen getätigt worden.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Schwimmbadverein sehr herzlich für die Unterstützung bedanken. Ohne diese Hilfe wäre der Betrieb des Bades in der vorhandenen Qualität nicht möglich. Herzlichen Dank!

Der Beitritt der Gemeinde Hallungen zur Landgemeinde Südeichsfeld soll zum 01.01.2024 vollzogen werden. Die Gemeinderäte der Gemeinden Hallungen und Südeichsfeld haben einstimmig den Beschluss zum Beitritt von Hallungen gefasst.

Nicht zuletzt stehe ich für die weitere finanzielle Unterstützung des Waldbades Ritzhausen in Hallungen, welches sich in den vergangenen Jahren großer Beliebtheit erfreut. Mit dem Beitritt der Gemeinde Hallungen werden auch in den nächsten Jahren sinnvolle und mit Augenmaß durchgeführte Investitionen in das Schwimmbad Hallungen möglich sein.

Ich denke, es ist eine wichtige Aufgabe der kommunalen Daseinsfürsorge, unseren Bürgern diese Möglichkeiten zu bieten.

Lassen Sie uns alle mit dazu beitragen, unsere Region, unsere Wohnorte noch attraktiver zu machen, die Wirtschaft und Infrastruktur weiter zu verbessern.

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2022 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu gestalten.

Mein besonderer Dank gilt den Einwohnern, dem Gemeinderat, den Ortschaftsräten und Ortschaftsbürgermeistern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, den Vereinen und Verbänden, den Kirchgemeinden und allen Gewerbetreibenden, die sich jeden Tag aufs Neue für das Wohl der Allgemeinheit eingebracht haben. Sie alle prägen unsere Dörfer.

In diesen Tagen gilt mein besonderer Dank den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, die nicht im Kreise von Familie oder Freunden Weihnachten feiern können, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Gesellschaft stellen: bei der Feuerwehr, der Polizei, im Rettungsdienst, in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen.

Ich möchte an dieser Stelle all unseren kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzliche Grüße übersenden, verbunden mit dem Wunsch für viel Kraft, Zuversicht und baldige Genesung.

Ich danke allen, die auch im zu Ende gehenden Jahr Einsatz zeigten für ihre Mitmenschen und für Bedürftige, wie sie ihre Gemeinschaften und ihre Vereine mit Leben erfüllten. Das ist das, was zählt! Mitmenschlichkeit ist das, was sie in unsere Gemeinden tragen. Mitmenschlichkeit macht das Leben lebenswert und lässt es gelingen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Einwohnern der Gemeinde Südeichsfeld für das mir entgegengebrachte Vertrauen, die konstruktive Unterstützung und das Verständnis für die notwendigen Maßnahmen herzlich bedanken.

*Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde und Ihren Gästen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2023 Gesundheit, Erfolg und Zuversicht.*

Mit freundlicher Empfehlung



**Ihr Andreas Henning**  
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen.

Es ist Zeit, inne zu halten.

Wir wünschen Ihnen für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2023 Gesundheit, Erfolg in allen Lebenslagen und die Gabe, sich über alles Erreichte freuen zu können.

### Ihre Ortschaftsbürgermeister

**Andreas Henning**

**Frank Peterseim**

**Holger Montag**

**Karl-Josef Hardegen**

**Frank Sieland**

**Tobias Oberthür**

**Veit Görzdorf**



**Die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Südeichfeld  
wünschen allen Einwohnern der Gemeinde ein friedliches Weihnachtsfest  
und ein paar besinnliche Momente, in denen Sie zur Ruhe kommen,  
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Bei Problemen oder medizinischen Notfällen  
können Sie unter der 112 einen Notruf absetzen.  
Bei Stromausfällen sind die  
Feuerwehrgerätehäuser besetzt.**



## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Beschlüsse

##### Hauptausschuss

##### 21. Sitzung vom 20.10.2022

###### Beschluss Nr. 25-21/2022

###### Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung des Hauptausschusses vom 20.10.2022

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 20.10.2022 zu genehmigen.

##### Gemeinderat

##### 23. Sitzung vom 08.12.2022

###### Beschluss Nr. 173-23/2022

###### Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022 zu genehmigen.

###### Beschluss Nr. 174-23/2022

###### Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023 in der vorliegenden Form anzunehmen.

###### Beschluss Nr. 175-23/2022

###### Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2022 - 2026

Auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in Verbindung mit § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) beschließt der Gemeinderat den Finanzplan der Gemeinde Südeichsfeld für die Jahre 2022 - 2026.

###### Beschluss Nr. 176-23/2022

###### Bauleitplanung der Gemeinde Südeichsfeld; Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB

###### hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt in seiner öffentlichen Sitzung:

- a) Das gesetzlich durch das Baugesetzbuch vorgeschriebene Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld auf der Grundlage des § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich soll eingeleitet werden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- b) Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB durchgeführt werden.
- c) Mit der Ausarbeitung der Unterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld soll das Architekturbüro bauwerk.INNOVATIV Architekt Thomas Richwien - Bahnhofstraße 41 - 99976 Südeichsfeld - OT Lengenfeld unterm Stein beauftragt werden.

###### Beschluss Nr. 177-23/2022

###### Anmeldung der im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen KEBT-Aktien zum Verkauf im kommunalen Energiepool

Der Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld wird beauftragt, die im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen

Aktien der Kommunalen Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG (KEBT) im dafür zuständigen kommunalen Energiepool bis spätestens 31.03.2023 zum Verkauf anzumelden.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat umgehend, sollte ein entsprechendes Kaufangebot vorliegen.

#### Informationen zum Personalausweis

##### Wussten Sie schon - dass Ihr Personalausweis für die digitale Welt bereit ist?

Ihr Online-Ausweis ist mit einem Chip ausgestattet. Den Personalausweis können alle Bürger ab Vollendung des 16. Lebensjahres nun auch online verwenden. So können Sie sich im Internet sicher ausweisen, wenn Sie digitale Dienstleistungen nutzen.

##### Welche Vorteile hat das Online-Ausweisen?

Sie erledigen Ihre Behördengänge oder geschäftliche Angelegenheiten einfach elektronisch. Das spart Zeit, Kosten und Wege. Mit etwas Übung dauert das Online-Ausweisen nur wenige Sekunden. Sie können die Online-Ausweiskarte ganz einfach mit Ihrem Smartphone anwenden, wenn es NFC-fähig ist. Ihre Daten sind beim Ausweisen in der digitalen Welt immer geschützt.

Sie können sehen, welche Behörde oder welches Unternehmen die Daten erhält, dass die staatliche Berechtigung für die Übertragung der Daten vorliegt und welche Daten aus Ihrem Online-Ausweis übermittelt werden.

Ihre Ausweisdaten werden nur übermittelt, wenn Sie Ihre selbstgewählte, sechsstellige PIN eingeben. Ihre Ausweisdaten werden immer durchgehend verschlüsselt übermittelt. Sie können nicht abgefangen oder eingesehen werden. Mit Ihrem Online-Ausweis bestimmen Sie selbst, ob und wem Sie Ihre persönlichen Daten verschlüsselt übermitteln.

Eine weitere, besonders komfortable Variante der Online-Ausweiskarte ist die Smart-eID. Bei dieser Lösung kann die Online-Ausweiskarte direkt mit dem Smartphone, also ohne Verwendung der Ausweiskarte, genutzt werden. Die mobile Smart-eID ist damit eine Ergänzung zur existierenden eID-Lösung - sie ist weitestgehend analog zur existierenden eID gestaltet. Diese Anwendung kann derzeit noch nicht genutzt werden.

##### Welche Voraussetzungen sind für die Nutzung der Online-Ausweiskarte notwendig?

- Sie benötigen die kostenfreie Ausweis-App 2.
- Die Online-Ausweiskarte auf Ihrem Personalausweis muss aktiviert sein.
- Sie haben Ihre selbstgewählte sechsstellige PIN gesetzt. Hierfür benötigen Sie Ihren PIN-Brief.

##### Was kann ich tun, wenn die Online-Ausweiskarte meines Personalausweises deaktiviert ist und ich die PIN noch nicht neu gesetzt habe?

Wurde Ihr Ausweis nach Juli 2017 ausgestellt, ist die Online-Ausweiskarte automatisch aktiviert. Wurde er vorher ausgestellt konnten Sie wählen, ob die Funktion aktiviert bleiben oder ausgeschaltet werden soll.

Ist Ihre Online-Ausweiskarte deaktiviert und/oder haben Sie Ihre PIN noch nicht neu gesetzt haben Sie zwei Möglichkeiten zur Aktivierung und Neusetzung des PIN:

1. Sie nutzen den Online-Service unter folgendem Link: [www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de](http://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de). Aus Sicherheitsgründen werden die benötigten Daten innerhalb weniger Tage per Brief zugestellt.
2. Sie lassen die Online-Ausweiskarte im Einwohnermeldeamt aktivieren und setzen Ihren eigenen PIN.

Weitere Informationen über den Personalausweis mit Online-Ausweiskarte und die Smart-eID bietet das Personalausweisportal ([www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de)) unter <https://www.personalausweisportal.de/Digitale-Identitaeten>.

## Hier noch einige wichtige Informationen für Sie über den Verlust oder Diebstahl Ihres Personalausweises

Wenn Ihnen der Personalausweis verloren gegangen ist oder gestohlen wurde, gilt es, einige Informationen zu beachten.

- Falls die Online-Ausweisfunktion (eID-Funktion) eingeschaltet ist, lassen Sie diese sofort über den Sperrnotruf sperren (Telefonnummer +49 116 116 - aus dem Inland kostenfrei - und +49 (0)30 40 50 40 50 aus dem Ausland). Nur wenn der elektronische Identitätsnachweis (eID) gesperrt ist, lässt sich eine missbräuchliche Verwendung verhindern.
- Wir können ebenfalls die Sperrung veranlassen. Kontaktieren Sie uns in diesem Fall so schnell wie möglich.
- Haben Sie Ihren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde, sind Sie verpflichtet, den Verlust/Diebstahl Ihres Personalausweises beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Südeichsfeld zu melden.
- Alle deutschen Staatsangehörigen sind verpflichtet ein gültiges Ausweisdokument zu besitzen, sobald das 16. Lebensjahr vollendet ist. Deshalb muss ein neuer Personalausweis beantragt werden, wenn Sie keinen gültigen Reisepass besitzen. Hierzu sprechen Sie persönlich in unserer Behörde vor und geben eine Erklärung über den Verlust/Diebstahl ab. Haben Sie eine Verlust- oder Diebstahlanzeige bei der Polizei gemacht, legen Sie uns diese bitte vor.

### Bei Wiederauffinden des Dokumentes

- Informieren Sie uns bitte sofort, um Probleme bei Auslandsreisen zu vermeiden.
- Hintergrund: Alle verlorenen oder gestohlenen Ausweisdokumente werden in der Inpol-Sachfahndung der Polizei ausgeschrieben. Ohne Löschung der Sachfahndung durch die Passbehörde kann der Ausweis nicht weiterverwendet werden und es kommt zu Problemen bei Grenzkontrollen. Es kann nicht immer mit der sofortigen weltweiten Löschung der Ausschreibung in den Sachfahndungsdateien gerechnet werden. Daher ist es möglich, dass ein wieder aufgefundenes Ausweisdokument nicht uneingeschränkt weiterverwendet werden kann und es bei späteren internationalen Reisen zu Unannehmlichkeiten kommt. Gegebenenfalls ist eine Neuausstellung des Personalausweises sinnvoll.

Haben Sie weitere Fragen, wenden Sie sich gern an uns.

### Die Mitarbeiterinnen des Einwohnermeldeamts der Gemeinde Südeichsfeld

## Aufruf an alle Vereine

### Veranstaltungskalender 2023

Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023 soll baldmöglichst veröffentlicht werden.

Dazu sind alle Vereinsvorsitzenden bzw. Verantwortlichen aufgerufen, ihre für das laufende Jahr geplanten Veranstaltungen in der Gemeindeverwaltung zu melden.

Die Termine können Sie uns telefonisch melden oder per Fax und E-Mail zusenden.

Tel.: 036 027 / 76 00

Fax: 036 027 / 76 029

c.thomas@lg-suedeichsfeld.de

Weiterhin bitte ich Sie darum, mir Änderungen, die Ihren Verein betreffen, mitzuteilen, um die Vereinslisten auf dem aktuellen Stand zu halten.

Für Ihre Mitarbeit im Voraus vielen Dank.

**C. Thomas**

**SB Vereine/Tourismus**

### Information der Gemeindeverwaltung

Die Dienststellen der Gemeinde Südeichsfeld bleiben während der Weihnachtsfeiertage sowie zum Jahreswechsel in der Zeit

**vom 23. Dezember 2022 bis einschließlich 02. Januar 2023**

für den öffentlichen Besucherverkehr geschlossen.

**Ab Dienstag, dem 03. Januar 2023**, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

**Ihre Gemeindeverwaltung**

## Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis

### Berufung als ehrenamtlicher Richter/in am Sozialgericht Nordhausen

Das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis sucht zwei Personen, die bereit sind, als ehrenamtliche Richter/innen am Sozialgericht Nordhausen tätig zu sein. Ehrenamtliche Richter wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung im gleichen Rahmen wie der Richter in einer Kammer mit.

Die Kammer besteht aus einem Berufsrichter und zwei ehrenamtlichen Richtern. Ehrenamtliche Richter werden für die Dauer von fünf Jahren berufen. Beginn der Amtszeit ist der 01. März 2023. Zum ehrenamtlichen Richter am Sozialgericht kann berufen werden, wer das 25. Lebensjahr vollendet hat und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt. Er soll im Bezirk des Sozialgerichts Nordhausen wohnen oder seinen Betriebsitz dort haben oder dort beschäftigt sein.

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters am Sozialgericht sind gemäß § 17 Abs. 1 Sozialgerichtsgesetz (SGG) ausgeschlossen:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind
- Personen, die wegen einer Tat angeklagt sind, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann
- Personen, die das Wahlrecht zum Deutschen Bundestag nicht besitzen
- Außerdem sollen Personen, die in Vermögensverfall geraten sind, nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden.

Zudem können gemäß § 17 Abs. 2 und 3 SGG folgende Berufsgruppen nicht zum ehrenamtlichen Richter berufen werden:

- Mitglieder der Vorstände von Trägern und Verbänden der Sozialversicherung, der Kassenärztlichen (Kassenzahnärztlichen) Vereinigung und der Bundesagentur für Arbeit
- Bedienstete der Träger und Verbände der Sozialversicherung, der Kassenärztlichen (Kassenzahnärztlichen) Vereinigung, der Dienststellen der Bundesagentur für Arbeit und der Kreise und kreisfreien Städte in Kammern, die über Streitigkeiten aus ihrem Arbeitsgebiet entscheiden
- Mitglieder der Vorstände sowie leitende Beschäftigte bei den Kranken- und Pflegekassen und ihren Verbänden sowie Geschäftsführer und deren Stellvertreter bei den Kassenärztlichen (Kassenzahnärztlichen) Vereinigungen sind als ehrenamtliche Richter in den Kammern für Angelegenheiten des Vertragsarztrechts nicht ausgeschlossen.

Nach § 44a Deutsches Richtergesetz sollen nicht zum ehrenamtlichen Richter berufen werden, wer

- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
- wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBl. I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich ab sofort bis zum 24. Januar 2023 bewerben. Den für Ihre Bewerbung auszufüllenden Personalbogen finden Sie auf der Internetseite des Unstrut-Hainich-Kreis bzw. können ihn beim Kreistagsbüro, Frau Junker, Telefon: (03601) 80 10 15 oder a.junker@uh-kreis.de bzw. Frau Zimmermann, Telefon: (03601) 80 10 04 oder l.zimmermann@uh-kreis.de anfordern.

Der Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreises wird in seiner ersten Sitzung des Jahres 2023 über die eingereichten Vorschläge entscheiden.

**Zanker, Landrat**

## Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

### Information zur Verteilung der Tourenpläne 2023 und der Weihnachtsbaumsorgung Ab dem Jahr 2023 entfällt die Druckvariante der Abfallfibel!

An alle Haushalte wird zukünftig ein Flyer des Abfallwirtschaftsbetriebes im A3-Format verteilt.

Auf der einen Seite des Flyers ist der gesamte Tourenplan für die Abfuhr der schwarzen, blauen und gelben Behälter abgedruckt. Auf der anderen Seite befinden sich der Tourenplan für die Abfuhr der grünen Behälter, die Stadttouren und wichtige Informationen für das Jahr 2023 in Bezug auf die Änderungen der Abfuhrtage durch die gesetzlichen Feiertage, Informationen zur Getrenntsammlung von biologisch abbaubaren Abfällen sowie zur Zuständigkeit für gelbe Behälter/gelbe Säcke. Die Termine der Kleinmengensammlung gefährlicher Abfälle werden zukünftig in den Amtsblättern veröffentlicht.

Alle Informationen rund um die Anmelde- und Auskunftspflichten der Bürger, die Abfallgebühren, die Entsorgung der einzelnen Abfallfraktionen, die dualen Systeme, die Einführung der Biotonne, die Bioabfallsammelstellen, die Standplätze der Alttextilien-Sammelbehälter und Glascontainer sowie sämtliche Formulare sind auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes [www.abfallwirtschaft-uhk.de](http://www.abfallwirtschaft-uhk.de) zu finden.

Im Januar 2023 erfolgt die **Weihnachtsbaumsorgung** zusammen mit der Bioabfallabfuhr. Der Weihnachtsbaum ist am Leerungstermin des Bioabfallbehälters neben den Bioabfallbehälter zu legen. Zusätzlich werden in den Gemeinden zukünftig Sammelplätze zur Verfügung gestellt, an denen Weihnachtsbäume von privaten Haushalten angeliefert werden können. Es werden nur vollständig abgeschmückte, auf 1,50 m gekürzte Weihnachtsbäume ohne Verpackung mitgenommen. Die genaue Lage der Sammelplätze und die Tage der Abfuhr sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen, welche ebenfalls auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes [www.abfallwirtschaft-uhk.de](http://www.abfallwirtschaft-uhk.de) veröffentlicht wird.

<b>Diedorf</b>			
Südeichsfeldhalle, Brückenstraße	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
Zittelstraße, Agrargenossenschaft	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Faulungen</b>			
EDEKA, Neue Straße	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Heyerode</b>			
Bahnhofstraße, Feuerwehr	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
Karlstraße, Bürgerhaus	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
Karlstraße, Hafen	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Hildebrandshausen</b>			
Lengenfelder Weg, Parkplatz am Bürgerhaus	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Katharinenberg</b>			
Dorfstraße, Spielplatz	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Lengsfeld unterm Stein</b>			
Hauptstraße, Parkplatz Ortsausgang Richtung Geismar	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Schierschwende</b>			
Dorfstraße, Bürgerhaus	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023
<b>Wendehausen</b>			
Am Wasser	10.01.2023	17.01.2023	24.01.2023

### Mülverstedt Betriebsleiterin

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis  
Bonatstraße 50, 99974 Mühlhausen  
Tel. 03601/801784  
Fax: 03601/801778  
Homepage: <http://www.abfallwirtschaft-uhk.de>

## Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldbotens“ unserer Gemeinde ist der 28.01.2023.

Abgabetermin von Beiträgen bis zum 13.01.2023 an folgende E-Mail Adresse:

**c.uth@lg-suedeichsfeld.de**

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Übrigens ...

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Landgemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik „Verwaltung“.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld



## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

**Herausgeber:** Gemeinde Südeichsfeld **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Bürgermeister Andreas Henning **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: [a.thielicke@wittich-langewiesen.de](mailto:a.thielicke@wittich-langewiesen.de) und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: [p.helbing@wittich-langewiesen.de](mailto:p.helbing@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## Ende der amtlichen Bekanntmachungen

## Aktuelles

### Eichsfeldwerke GmbH

#### Weichen für Zukunft gestellt:

#### Zweckverband Obereichsfeld wählt neue Verbandsvorsitzende und beschließt Entgelte für 4 Jahre

*Heilbad Heiligenstadt, 2.12.2022:* Dr. Marion Frant, Bürgermeisterin der Gemeinde Geisleden, wurde durch die Versammlung des Zweckverbands Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld am 1. Dezember mit überwältigender Mehrheit zur neuen Verbandsvorsitzenden zum 1. Januar 2023 gewählt. Ottmar Föllmer, der bisherige Verbandsvorsitzende, legt sein Amt zum Jahresende nieder.

Seit der Gründung am 5. September 1991, somit mehr als 31 Jahre, bekleidete Ottmar Föllmer im Verband den Vorsitz und hat dessen Entwicklung maßgeblich geprägt. Ulrich Gabel, Geschäftsführer der Eichsfeldwerke GmbH, bedankte sich für seine strukturierte und gleichzeitig pragmatische Arbeitsweise in der Funktion als Verbandsvorsitzender.



*Nach über 31 Jahren erfolgreicher Arbeit - Ottmar Föllmer übergibt den Staffelstab.*

Zu den besonderen und nachhaltigen Leistungen zählt unter anderem der Aufbau und die Konsolidierung des Verbandes in den 1990er Jahren. Unter seiner Leitung wurden die Strukturen aus der DDR in neue rechtliche und wirtschaftliche Ordnungen überführt. Nach den anfänglichen Jahren der Verunsicherung in der Wasserver- und Abwasserentsorgung, zeugte die stetige Erweiterung des Verbandsgebietes in den 2000ern von Anerkennung und Akzeptanz der geleisteten Arbeit.

Weit über die Grenzen des Altkreises Heilbad Heiligenstadt hinweg schlossen sich Nachbarverbände an. Trat im Juli 2001 der Abwasserzweckverband Luhne mit den Gemeinden Anrode, Büttstedt und Küllstedt bei, folgte ein halbes Jahr später der Abwasserzweckverband Obere Unstrut. 2003 kam die Gemeinde Katharienberg im Südeichsfeld hinzu. Durch den Beitritt des Trink- und Abwasserverbandes Lautertal - Lämpertsbach zum 1. September 2005 verzeichnete der Verband seit Gründung einen Kundenzuwachs von 28 Prozent im Trinkwasser- und 80 Prozent im Abwasserbereich. Mit Berka vor dem Hainich reicht die Zuständigkeit des Verbandes heute bis vor die Tore der Stadt Eisenach. Entsprechend ist Verantwortungsbereich und Aufgabenumfang des Zweckverbandes Obereichsfeld sowie seiner Betriebsführerin, der EW Wasser, stetig gewachsen. Mit dem Ortsteil Struth der Gemeinde Rodeberg steht für 2024 bereits die nächste Gemeinde in den Startlöchern. Diese Erweiterung wird unter der neuen Führung von Dr. Marion Frant erfolgen, die bereits seit 2013 das Amt der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden bekleidet.

Diese positive Entwicklung wird durch die thüringenweite Anerkennung bestätigt. Im Land gilt der Verband als beispielgebende Organisation für die Realisierung der Wasserver- und Abwasserentsorgung im ländlichen Raum. Daraus resultiert, u. a. die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Wasser und Abwasser im Gemeinde- und Städtebund Thüringen (GStB), in der wesentliche Strukturentscheidungen getroffen werden. So war der Verband auch bei der Entwicklung und Gestaltung des Abwasserpaktes beteiligt. 2018 wurde dieser zwischen dem GStB und dem Thüringer Umweltministerium geschlossen. Im Ergebnis ist eine signifikante Erhöhung von Fördermitteln für die Abwasserentsorgung im ländlichen Raum vereinbart worden.

Die Verbandsräte bedankten sich ausdrücklich bei Ottmar Föllmer für die geleistete Arbeit. Dieser lobte das gute Zusammenwirken mit seinen bisherigen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden Martin Heinemann (ehemaliger Bürgermeister Gerbershausen), Hieronymus Pingel (ehemaliger Bürgermeister Hohes Kreuz), Albert Keppler (ehemaliger Bürgermeister Geisleden) sowie Dr. Marion Frant. Ab dem 1. Januar 2023 wird sie dem Zweckverband vorstehen. Zum neuen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden hat die Versammlung Adrian Grieb, Bürgermeister der Gemeinde Birkenfelde, gewählt.



Ulrich Gabel und Ottmar Föllmer gratulieren Dr. Marion Frant und Adrian Grieb zum neuen Amt.

### Beschluss neuer Trinkwasserpreise

Zudem wurde in der Verbandsversammlung über die Trinkwasserpriestkalkulation für die Jahre 2023 bis 2026 entschieden. Die wirtschaftliche Entwicklung des Verbandes ist unverändert positiv. Dennoch können die allgemeinen Kostenentwicklungen, insbesondere im Energie- und Materialbereich, nicht mehr komplett vom Verband abgefangen werden. Daher beschlossen die

Verbandsräte einstimmig die Erhöhung des Mengenpreises von aktuell 1,04 Euro netto pro Kubikmeter um 0,08 Euro auf 1,12 Euro netto pro Kubikmeter. Der Grundpreis wird zum 1. Januar 2023 ebenfalls angepasst. Für Haushalte mit der Standardzählergröße von Qn 2,5 bedeutet dies eine Erhöhung von bisher 12,00 Euro um 2,00 Euro auf 14,00 Euro netto pro Monat (zzgl. 7 Prozent Mehrwertsteuer). Auch nach dieser Preisanpassung zählt der Zweckverband durch sparsames Wirtschaften, wie zum Beispiel bewusstes Personalmanagement und eine stete Betriebsoptimierung weiterhin zu den günstigsten Ver- und Entsorgern in Thüringen. Dies bestätigt unter anderem regelmäßig der Bund der Steuerzahler. Für einen durchschnittlichen 4-Personen-Haushalt bedeutet dies eine monatliche Preisanpassung von rund 3,00 Euro/brutto bis einschließlich 2026.

Zur Wassergewinnung und -verteilung betreibt der WAZ derzeit sieben Wasserwerke, 67 Hochbehälter, 28 Brunnen, 38 Pumpwerke, 38 Quelfassungen und rund 615 km Wasserleitungsnetz. Allein hierfür steigen die Kosten für Elektroenergie um 69 Prozent bzw. im kommenden Jahr um effektiv 230.000 Euro gegenüber dem Jahr 2021. Gleichzeitig wurden durch den WAZ umfangreiche Investitionsmaßnahmen zum Ausbau und zur Sicherung der Wasserversorgung umgesetzt. So wurden im zurückliegenden Kalkulationszeitraum 2019 bis 2022 Investitionen in Höhe von rund 9,3 Mio. Euro getätigt. Schwerpunkte waren dabei u. a. die Erschließung des Gewerbegebietes A 38 Ost mit dem Neubau des Hochbehälters Kötergrund in Heilbad Heiligenstadt sowie der Neubau des Hochbehälters Kalteneber. Allein dieser sichert die Wasserversorgung von gut 5.000 Menschen. Im Zuge des Straßenbaus wurden darüber hinaus im gesamten Verbandsgebiet in Gemeinschaftsmaßnahmen Trinkwasserhauptleitungen und Hausanschlüsse ausgetauscht. Dazu zählen beispielsweise Baumaßnahmen in Heilbad Heiligenstadt (Wilhelmstraße), Ortsdurchfahrten in Ershausen, Wilbich, Wahlhausen oder Birkenfelde sowie die Verbindungsleitung Wüstheuterode-Vatterode.

Auch für den Zeitraum 2023 bis 2026 ergibt sich für den WAZ ein weiterhin hoher Investitionsbedarf im Trinkwasserbereich. Aktuell sind Investitionen in Höhe von rund 6,6 Mio. Euro geplant. Schwerpunktmaßnahmen sind u. a. die Erneuerung der Wasserleitung im Zuge von Straßenbaumaßnahmen in der Ortsdurchfahrten Lutter, Steinbach, Ershausen, Birkenfelde und Arenshausen. Zudem ist die Anschaffung von zwei Notstromaggregaten von 35 und 100 kVA im Jahr 2023 geplant, um im Störfall eine Notwasserversorgung für ausgewählte Versorgungsgebiete absichern zu können. Im Abwasserbereich sind die Gebühren bis einschließlich 2025 kalkuliert.

Fragen beantworten gern die Mitarbeiter des Zweckverbandes unter 03606 655 144. Online werden die Informationen unter [www.eichsfeldwerke.de/waz-obereichsfeld](http://www.eichsfeldwerke.de/waz-obereichsfeld) angeboten.

### Text und Bilder: Franziska Lott

Unternehmenskommunikation

Eichsfeldwerke GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt

## Aus den Ortschaften

### Diedorf

## Vereinsnachrichten

### Jugendfeuerwehr Diedorf

#### Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 10.12.2022, trafen sich 24 Kinder und 6 Betreuer der Jugendfeuerwehr Diedorf zur diesjährigen Weihnachtsfeier.

Als erstes ging es mit einer Wanderung durch die Natur los. Nach einer kleinen Rast an der Buchholzbrücke mit Kinderpunsch und Plätzchen wanderten wir zurück zum Gerätehaus (Diedorf).

Dort wartete schon der Nikolaus mit vielen tollen Geschenken. Der Nachmittag wurde spielerisch gestaltet.

Zur Stärkung gab es Stockbrot über dem Feuer. Am Abend kamen die Familien zu einem gemütlichen Beisammensein hinzu. Es gab warme Getränke und Essen vom Rost. Die Spenden des Abends kommen der Jugendarbeit zu gute. Dafür wird unter anderem neue Kleidung für die Kinder und Jugendlichen finanziert. Am Sonntag, dem 11.12.2022, sind die Kommunionkinder der Kinderfeuerwehr nach Erfurt in den Dom gefahren, um dort das Friedenslicht aus Bethlehem zu empfangen.

Ein rundum gelungenes Wochenende im Sinn der Vorweihnachtszeit. Wir bedanken uns bei unserem Verein, der Gemeinde und der Kreisjugendfeuerwehr für die stetige Unterstützung.

*Das Jugendteam wünscht allen eine frohes und besinnliches Weihnachtsfest.*

#### Fotos und Text:

**Fabian Schröter, Jugendteam**



## Heyerode

### Vereinsnachrichten

## Kreisschau der Rassegeflügelzüchter in Heyerode durch hohes Niveau geprägt

### Vorzügliche bis sehr gute Noten

*Von Reiner Schmalzl*

**Heyerode.** Die freundlich wirkenden Holländischen Zwerghühner haben es Jonas Krumbein angetan. Weshalb sich der elfjährige Schüler aus Großgottorn ausgerechnet mit diesen zierlichen Tieren beschäftigt, konnte er am 19. und 20. November zur Ausstellung der Rassegeflügelzüchter des Kreisverbandes Mühlhausen in Heyerode erzählen. Seine zehn präsentierten Hühner in den Farben perlgrau und gold-weizenfarbig wurden durchweg mit „Sehr gut“ bewertet.

Damit reihte sich Jonas in die Ergebnisse der anderen elf Aussteller zur Jugendschau mit ihren insgesamt 76 Tauben, großen und kleinen Hühnern sowie Japanischen Legewachteln ein.

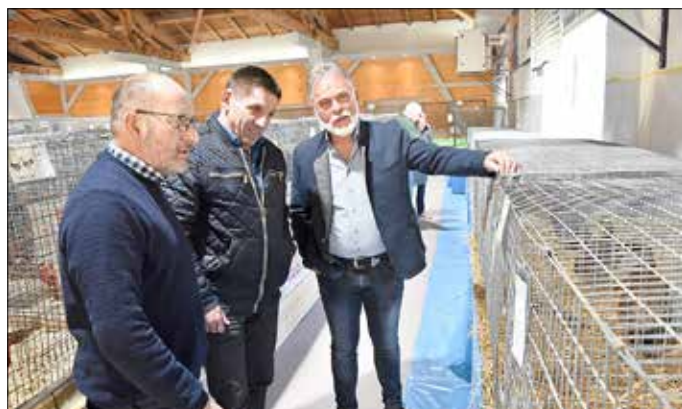
Die von Felix Eisermann aus Seebach und Michael Rauschenberg aus Nazza ausgestellten Deutschen Zwerg-Wyandotten und Sebright bekamen sogar ein „Vorzüglich“ als höchstes Prädikat. Dies wurde dann jeweils durch eine Bundesjugendmedaille gekrönt. Dass die als 4. Südeichsfeld-Schau laufende Kreisschau durch ein hohes Niveau geprägt war, machte Stephan Henning vom gastgebenden Heyeröder Rassegeflügelzuchtverein deutlich. Für ihr „Vorzüglich“ beziehungsweise „Hervorragend“ bewertetes Geflügel erhielten Karl-Josef Montag und Stephan Henning (beide Heyerode), Manfred Kollascheck (Kammerforst) und Ulrich Rindt (Pferdsdorf) jeweils eine Medaille vom Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter.

Immerhin konnte unter den 70 teilnehmenden Züchtern 20 mal das Prädikat „Vorzüglich“ und weitere 32 mal „Hervorragend“ verliehen werden. In der Festhalle „Heyeröder Hafen“ waren insgesamt 560 Hühner, Enten, Gänse und Tauben in den verschiedensten Rassen und Farbschlägen zu sehen. Neben zwei teilnehmenden Ausstellern aus dem Wartburgkreis, hatte auch wieder Tobias Höppner aus Barntrup (Nordrhein-Westfalen) extra seine Lahore-Tauben „eingeflogen“. Der einstige Deutsche Meister gehört nämlich nicht nur dem Lippischen Rasetaubenclub, sondern auch seinem Heyeröder Heimatverein an.

Als Vorsitzende des Mühlhäuser Kreisverbandes gratulierte Monika Schmidt allen Ausstellern zu ihren Zuchtergebnissen und hob besonders hervor, dass der Heyeröder Verein nach dem Kreisjugendtag und einem Wettkrähen nun schon die dritte Veranstaltung in diesem Jahr organisiert habe. „Der Rassegeflügelzuchtverein ist aus dem Vereinsleben in Heyerode nicht mehr wegzudenken und strahlt durch seine vielfältigen Aktivitäten über unsere Gemeinde hinaus“, würdigte Südeichsfeld-Bürgermeister Andreas Henning. Landrat Harald Zanker bedauerte, dass über das schöne und bereichernde Hobby nicht jeden Tag geredet werde. Wohltuend sei die Tatsache, dass sich auch wieder jugendliche Züchter begeistern könnten.



*Ganz stolz präsentiert Jonas Krumbein seine Holländischen Zwerghühner zur Jugendschau innerhalb der Kreisausstellung der Rassegeflügelzüchter.*



*Heyerodes Vereinschef und Gastgeber Stephan Henning führt Bürgermeister Andreas Henning und Landrat Harald Zanker (von links) durch die Ausstellung.*





Eine der begehrten Auszeichnungen zur Kreis- und Südeichsfeld-Schau. Fotos: Reiner Schmalz!

## Kaninchenzuchtverein 1972 Heyerode e.V.

Der Kaninchenzuchtverein 1972 Heyerode e.V. möchte sich recht herzlich bei dem Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld Herrn Andreas Henning und bei unserem Landrat Herrn Harald Zanker für die finanzielle Unterstützung anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums bedanken.



Wir wünschen allen ein wunderbares Weihnachtsfest, entspannte Stunden im Kreis der Familie und besinnliche Feiertage.

**Kaninchenzuchtverein 1972 Heyerode e.V.**

## Freiwillige Feuerwehr Heyerode

### Jahreshauptversammlung der Einsatzgruppe Heyerode

Gemäß der Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Südeichsfeld § 14 Abs. 1 vom 11.01.2013 fand am Samstag, dem 26. November, die Jahreshauptversammlung der Einsatzgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Heyerode statt.



Neben den aktiven Feuerwehrfrauen und Männern waren auch die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung eingeladen. Als Gäste konnten der Landrat des Unstrut-Hainich-Kreises Harald Zanker, der Kreisbrandinspektor Florian Krieg, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverband des Unstrut-Hainich-Kreis Carsten Kleinschmidt, der Vereinsvorsitzende des Feuerwehrvereins Heyerode Lars Marx sowie der Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld Andreas Henning durch den Wehrleiter Jens Henning begrüßt werden.

Zu Beginn der Versammlung wurde mit einer Schweigeminute an die verstorbenen Kameraden gedacht. Im Anschluss folgte der Jahresbericht des Wehrleiters. So wurde die Feuerwehr Heyerode im Jahr 2022 zu 19 Einsätzen gerufen (Stand 26.11.2022). Dabei handelte es sich um neun Brandeinsätze, um einen Gefahrguteinsatz und um neun technische Hilfeleistungseinsätze. Im Rahmen der Einsätze und der damit eingesetzten Kameradinnen und Kameraden kamen 262,75 Einsatzstunden zusammen. Dazu kommen noch 595,75 Stunden, die für die Aus- und Weiterbildung abgeleistet wurden. Für die Pflege und Wartung der Einsatzfahrzeuge sowie der technischen Geräte und Ausrüstung wurden 68,5 Stunden aufgebracht. Die Wehrleitung bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und blickt positiv und zuversichtlich in die Zukunft. Auch der Jugendwart berichtete vom vergangenen Jahr. So werden aktuell elf Jungen und Mädchen im Alter zwischen sechs und neun Jahren in der Kinderfeuerwehr spielerisch an das Thema Brandschutz herangeführt. Die Jugendfeuerwehr zählt aktuell zehn Jugendliche in der Altersklasse zehn bis 16 Jahren. Diese werden so geschult und ausgebildet, dass sie nach dem altersbedingten Ausscheiden aus der Jugendfeuerwehr, im Anschluss am Kreisbildungszentrum in Mühlhausen, die Grundausbildung zum Truppmann beginnen können. Ein besonderes Highlight für die jungen Kameradinnen und Kameraden war das Zeltlager und Ausbildungswochenende im Juli. Hier wurde vor Ort durch die Feuerwehr Diedorf erklärt und gezeigt, wie man mit dem Spezialwerkzeug Schere und Spreizer eine eingeklemmte verunfallte Person aus einem Auto befreit.

Der Jugendwart bedankte sich bei der Gemeinde sowie beim Feuerwehrverein Heyerode für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung. Danach folgten die Reden des Bürgermeisters, des Kreisbrandinspektors, dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverband, dem Landrat sowie des Vereinsvorsitzenden des Feuerwehrvereins. Alle Redner bedankten sich für die Einsatzbereitschaft und das große Engagement gegenüber allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde. Ausgezeichnet und geehrt wurden an diesem Abend Manfred Laufer. Er war von 2005 bis 2021 Chronist der Freiwilligen Feuerwehr Heyerode. Für 20 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr wurde René Zengerling und Ronny Bauer ein Geschenk von der Landgemeinde überreicht. Zum 25-jährigen Dienstjubiläum wurde Christian Schlichting, Christian Henning und Lars Marx das Silberne Brandschutzehrenzeichen am Bande durch den Landrat verliehen. Für 30 Jahre aktiven Dienst wurde Marco Marx mit einem Geschenk geehrt. Martin Hohlbein und Uwe Peterseim haben für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr das Goldene Brandschutzehrenabzeichen am Bande, vom Landrat, verliehen bekom-

men. Das Große Brandschutzehrenzeichen am Bande für 50 Jahre wurde an Wolfgang Döring und Ralf Zengerling, ebenfalls vom Landrat, verliehen. Hans-Georg Sieland, Erich Marx, Günther Marx und Alfred Hohlbein wurden für über 60 Jahre treuen Dienst in der Feuerwehr mit dem Großen Brandschutzehrenzeichen am Bande - Stufe 1, vom Verbandsvorsitzenden Carsten Kleinschmidt, ausgezeichnet.

Marco Henning wurde zum Gerätewart berufen und alle anstehenden Beförderungen wurden durch den Bürgermeister vollzogen. Beim gemeinsamen Abendessen in gemütlicher Runde und interessanten Gesprächen fand der Tag seinen Ausklang.

**Text und Bild: Lars Marx**

**Vereinsvorsitzender Feuerwehrverein der Freiwilligen Feuerwehr Heyerode**

## Verschiedenes

### Abschluss Lesesommer in der Grundschule Heyerode

Zum zweiten Mal nahm die Bibliothek Heyerode als eine der acht Bibliotheken der Region am Lesesommer des Unstrut-Hainich-Kreises teil. Initiiert vom Medienzentrum unter Leitung von Cornelia Hornemann fand der Lesesommer 2022 vom 15. Juni bis 22. September statt.

Von den Schülern der Grundschule Heyerode waren es in diesem Jahr 26 Leseratten, die sich rege am Literaturprojekt beteiligten und fleißig Lesestempel in ihren Clubausweisen sammelten.



Unter dem Motto: „Heb ab und entdecke neue Welten“ lasen die Heyeröder Schüler/innen über den Sommer insgesamt 154 Bücher und wurden im November im Rahmen des Lesesommerabschlusses dafür mit einem reich bebilderten Sachbuch aus dem Dorling Kindersley Verlag ausgezeichnet.

Die Bücher wurden von der Christlichen Buch- und Kunsthandlung Strecker in Mühlhausen gesponsert.

Mit 15 gelesenen Büchern waren Lasse Lehmann aus der 3. Klasse und mit 11 gelesenen Büchern Johanna Thon aus der 2. Klasse die fleißigsten Leser.

Sie durften sich zusätzlich über die beiden Sonderpreise - einen Draisinegutschein vom Kanonenbahnverein Lengenfeld/Stein e.V. und einen von der Baby-Kids-World GmbH in Mühlhausen freuen.

Auch in diesem Jahr wurden der Bibliothek für den Lesesommer wieder zahlreiche neue Kinder- und Jugendbücher vom Medienzentrum zur Verfügung gestellt.

Das Interesse der Leser/innen ist breit gefächert. Von fantastischen über Pferde- und allgemeine Tierbücher bis hin zu lustig kurzweiliger erzählender Literatur wurden Bücher verschiedener Genres ausgeliehen.

Zum Lesesommerabschluss war auch Cornelia Hornemann vor Ort, die aus dem Buch „Dornröschen, der Märchenprinz und meine total verrückte Tante“ las. Dank gilt den Lehrer/innen der Grundschule Heyerode, die das Projekt engagiert unterstützten.

**Text und Bild:**

**Heidi Zengerling**

## Lengenfeld unterm Stein

### Vereinsnachrichten

### Weihnachtskabarett in Lengenfeld unterm Stein

#### „Wir schenken uns nichts!“ Ranz&May aus Potsdam

Nach über zwei Jahren Pause war es am 25. November endlich wieder so weit: Kabarett im Saal in Lengenfeld unterm Stein. Zum ersten Mal zu Gast bei uns waren Edgar May und Michael Ranz mit ihrem Programm „Wir schenken uns nichts!“.

Da sie erst vor ein paar Wochen auf Burg Bodenstein mit einem anderen Programm gastierten, konnten wir im vollbesetzten Saal auch ein paar „Wiederholungstäter“ begrüßen, die zu Fans der beiden geworden waren!

Am Ende des Programms war der Fankreis um ein Vielfaches angewachsen, denn alle Gäste waren sich einig, seit langer Zeit nicht mehr so viel gelacht zu haben.

Dafür sorgten flotte Gesangsnummern mit Monologen und Dialogen im ständigen Wechsel. Da die beiden planen, gemeinsam zu feiern, philosophierten sie, wen man so alles einladen muss am Heiligen Abend - was gar nicht so einfach ist bei zwei Patchworkfamilien, ohne dass Zank und Streit vorprogrammiert sind. Der eine möchte lieber gemütlich zu Hause feiern, der andere lieber in einer großen Halle mit Krippenspiel und vielem mehr.

Das nächste Problem folgte mit der Frage, was es zu Essen geben soll, vielleicht „vegane Ente mit Reis“ und schwäbische Schorle, was das ist, können die Besucher den Lesern einmal verraten!

Früher war alles gut und manches wäre es noch, wenn man einfach mal die Finger davongelassen hätte: z.B. bei einem belegten Brot am Imbissstand, denn es folgte nun eine Hymne auf das gute alte Leberwurstbrot mit frischem Brot, guter Butter und daumendick Leberwurst.

Sollte es Geschenke geben oder doch lieber „wir schenken uns nichts“, die Mutter bekommt eine Kleinigkeit: 60 Spülmaschinentaps, die kann sie auch gleich für die dritten Zähne nutzen! „Oder halt Gutscheine“, erklang es im nächsten Lied.

Ein weiterer Höhepunkt des Programms waren die Einlassungen, was man so alles „zwischen den Jahren“ erledigen kann und muss!

Die eine oder andere Anspielung auf die aktuelle Politik fehlten ebenso wenig, wie auf die WM in Katar: „Lieber Ball ins Tor als Hand vorm Mund!“, hieß es beiläufig.

Wie bei allen anderen Programmen kamen unsere beiden Gäste auch nicht ohne zwei Zugaben, u.a. mit dem Lied von Uschi, von der Bühne.

Im Februar hat ihr neues Programm Premiere und alle Gäste äußerten den Wunsch, sie damit mal wieder in Lengenfeld zu sehen!



**Text und Bild: Peter Kaufhold**

## Neues vom LCV

### Vorstandswahl

Am 11.11. trafen sich die Mitglieder des Lengenfelder Carneval Vereins zu ihrer Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl im Bürgerhaus. Zu Gast waren unser Ortschaftsbürgermeister Karl Josef Hardegen und Mädchen der größeren Garden.



Zu Beginn wurden Peter Kaufhold, Dr. Eberhard Scharf, Volker Marx und Walter Schröder für 25 Jahre ununterbrochene Mitarbeit im Vorstand geehrt. Dafür gab es große und kleine Präsente vom LCV mit Unterstützung der Ehrenamtsagentur des Unstrut-Hainich-Kreises. Alle vier werden zusätzlich noch zum Präsidententreffen des Landesverbandes Thüringer Karnevalvereine im März mit dem Großen Verdienstorden ausgezeichnet!

Wegen der Pandemie sind die Vorstandswahlen um ein Jahr verschoben worden. Im Rechenschaftsbericht konnte der Vorsitzende noch über eine normale Saison 2020 berichten. In den Jahren 2021 und 2022 mussten wir uns mit zwei Streaming-Veranstaltungen gemeinsam mit der Kirchengemeinde karnevalistisch über Wasser halten. Positiv war, dass unsere Garden im Rahmen der Möglichkeiten weiter trainiert haben und so zu der einen oder anderen Freiluftveranstaltung wenigstens auftreten konnten. Zwei Open-Air-Kabarets im Schwimmbad zeigten, dass das Interesse an kulturellen Veranstaltungen weiterhin vorhanden ist.

Der Vorstand nutzte die zurückliegende Zeit, mit Hilfe von Fördermitteln weiter seine Ausstattung aufzustocken. So konnte für den Saal entsprechende Licht- und Tontechnik angeschafft werden. Gemeinsam mit der Ortschaft wurde der Tisch und Stuhlbestand erweitert. Das aktuelle Projekt ist die Schaffung eines Fundusraumes, wofür wir auch 3000 € vom Landrat bekommen haben.

Nach der Entlastung des Vorstandes kam es dann zur Neuwahl, die von Karl-Josef als Wahlleiter durchgeführt wurde. Dabei machte der bisherige Vorstand Platz für neue Ideen mit jungen Leuten. Schön, dass nun die Frauen das Sagen haben. So setzt sich unser neuer Vorstand zusammen:

Vorsitzende	Ines Börner
Stellvertreterin	Nadine Mielke
Schatzmeisterin	Patricia Ruhland
Schriftführerin	Kristin Petri
Beisitzer	Peter Kaufhold
Beisitzer	Lucas Döring
Beisitzer	Tobias Steinwachs
Beisitzer	Danny Marx
Beisitzer	Diana Ruhland
Beisitzer	Dr. Eberhard Scharf
Beisitzer	Katharina Henning
Kassenprüfer	Michelle Ruhland
Kassenprüfer	Volker Marx

Wir wünschen ihnen viel Spaß und gutes Gelingen in den nächsten Jahren. Zunächst möchten wir aber, alter und neuer Vorstand, die anstehende 68. Saison in Angriff nehmen und uns nicht mit Formalitäten beschäftigen, denn die Zeit ist kurz und

viele Unwägbarkeiten (Pandemie, Heiz- und Energiekosten, wer ist programmäßig noch dabei, wie ist das Interesse an unseren Veranstaltungen nach zwei Jahren Pause, ...?) stehen im Raum.

Liebe Lengenfelder, wir würden uns freuen, euch zahlreich zu den närrischen Tagen im Februar begrüßen zu können. Der Kirchengemeinde hat signalisiert, den Ausschank zu übernehmen, die Garden trainieren bereits.

Folgendes Programm ist zunächst angedacht:

Rosenmontag	20.02.
Familienfasching	19.02.
Prunksitzung	18.02.
Weiberfasching/Fetter Donnerstag	16.02. im Saal
Seniorenfasching	<b>20.02.</b> <b>am Rosenmontag</b>
Jugendfasching	10.02.

Mitstreiter, ob nun auf vor oder hinter der Bühne, sind uns immer herzlich willkommen. Also nur Mut, Arbeit ist für viele da!

In diesem Sinne  
**Ein Lengenfeld - Helau!**  
**Peter Kaufhold**

## Kirchliche Nachrichten

### Pfarrei „St Anna“

#### Ausbildungskurs der neuen Messdiener/innen

Freudig durften wir auch in diesem Jahr wieder Kinder als Messdiener/innen in unserer Pfarrei begrüßen. Um diesen Dienst ausüben zu können, haben die Jungen und Mädchen in den vergangenen Wochen fleißig in den Kirchen den Ablauf des Gottesdienstes geübt.

Zur Ausbildung gehören aber nicht nur praktische Einheiten, sondern auch theoretische Grundlagen. Aus diesem Grund fand in den Herbstferien ein Ausbildungskurs für die neuen Messdiener/innen statt. Die sechs Jungen und sechs Mädchen erarbeiteten den Ablauf des Kirchenjahres. Sie lernten die liturgischen Gegenstände kennen und ordneten die liturgischen Farben den jeweiligen Festen zu. Am Mittwoch besuchte uns die Bestatterin Frau Frankenstein und beantwortete die Fragen der Messdiener/innen rund um das Thema Beerdigung. Im Anschluss besuchten wir den Friedhof und besichtigten die Friedhofshalle.

Am letzten Abend des Ausbildungskurses gab es am Lagerfeuer Stockbrot und Würstchen. Danach besichtigten wir die Kirche im Schein einer Taschenlampe. Nach einer lustigen Spielrunde übernachteten die neuen Messdiener/innen mit einigen Eltern im Pfarrheim. Nach einem ausgiebigen Frühstück und einer Abschlussrunde am nächsten Morgen endete der Ausbildungskurs und die neuen Messdiener/innen kehrten bestärkt und voller Zuversicht in ihre Heimatorte zurück.



**Text und Bild: Liane Althaus**  
**Gemeindereferentin der Pfarrei „St Anna“ Lengenfeld**

## Verschiedenes

### Käthe-Kollwitz-Gymnasium

#### Erste Autorenlesung der 13-jährigen Paula aus Lengenfeld unterm Stein

Am Dienstag, dem 15. November 2022, fand die erste Autorenlesung der 13-jährigen Schülerin Paula Anouk Wenkel im Gemeindesaal in Lengenfeld unterm Stein statt. Fast 50 Gäste, darunter Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen sowie Eltern und weitere Interessierte, haben an der Veranstaltung teilgenommen.



Paula Wenkel las aus ihrem ersten eigenen Buch „Shadow Days of Love“, welches von der Deutschen Literaturgesellschaft mit dem Preis „Jugendbuch des Jahres 2022“ ausgezeichnet wurde. Die einstündige Lesung gab einen interessanten Einblick in das Buch und die Welt der Autorin. Spannend dabei war es nicht nur, die Sichtweise des Buches aus ihrer Perspektive zu erfahren, sondern auch ganz private Einblicke in ihr Leben zu bekommen. Durch das Programm führten Luise Höppner und Helena Natho. Zunächst berichtete Paula im Gespräch mit den beiden Moderatorinnen über sich selbst und ihre Hobbys, Lesen und Schreiben. Auch die Geschichte von dem ersten Traum über die Story des Buches bis hin zur Teilnahme am Schreibwettbewerb erzählte Paula ihren Gästen.

Dann war es so weit, Paula las mehrere Ausschnitte aus ihrem eigenen Buch vor, welche sie durch weitere Erläuterungen miteinander verknüpfte. Das Buch handelt von Gemeinschaft, Liebe und Vertrauen. In der Geschichte lernen sich die Studentinnen Vicki und Amy an der Uni in New York kennen. Vicki wird in Amys Clique, die Shadow Angels, aufgenommen, in der Zusammenhalt und Freundschaft an erster Stelle stehen. Sie erlebt mit ihren neuen Freunden aber auch gefährliche Abenteuer. Das Publikum lauschte gespannt ihren Erzählungen.

Im Anschluss daran beantwortete Paula die zahlreichen Fragen ihrer Gäste, wie zum Beispiel, warum das Buch in New York spielt, wer ihr Lieblingscharakter in dem Buch ist, ob sie eine Fortsetzung der Geschichte geplant hat oder ob sie auch zukünftig plant, weitere Bücher zu schreiben.

Am Ende hatte man die Möglichkeit, sich ein signiertes Exemplar direkt bei der Autorin Paula Anouk Wenkel zu kaufen. Der Ansturm war so groß, dass sie alle mitgebrachten Bücher verkaufte und weitere Bestellungen aufnahm.

Wir sind stolz darauf, eine solch talentierte Schülerin auf ihrem Weg begleiten zu dürfen und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Schaffenskraft beim Schreiben ihrer Bücher.

Das Buch „Shadow Days of Love“ kann direkt über Paula Wenkel oder in jeder Buchhandlung gekauft werden.

**Text und Bild: Barbara Hilpert und Kerstin Dreiling**

#### Abschlussfahrt des Abiturjahrgangs am Gymnasium Lengenfeld/ Stein

##### Einmal Bundestag, bitte!

Berlin! Berlin! Wir fahren nach Berlin! Nicht nur Fußballmannschaften freuen sich mit diesem Ruf auf die Fahrt in die deutsche Hauptstadt, sondern auch wir waren schon Wochen vor unserer Abschlussfahrt voller Vorfreude. Vom 07.11. bis zum 11.11. machten wir uns dann also auf den Weg in die deutsche Bundeshauptstadt. Höhepunkt der Fahrt war dabei zweifelsohne das

Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Manfred Grund (CDU, Wahlkreis 189: Eichsfeld - Nordhausen - Kyffhäuserkreis) und der anschließenden Teilnahme an einer Plenarsitzung des Deutschen Bundestages auf der Zuschauertribüne am Donnerstagabend. Zu Beginn unseres Einblickes in das „politische Berlin“ konnten wir im Paul-Löbe-Haus sowohl persönliche als auch politische Fragen an Manfred Grund richten und erfuhren einiges über die Arbeit eines Bundestagsabgeordneten im Parlament, und auch in seinem Wahlkreis. Außerdem waren Punkte wie Digitalisierung, Fachkräftemangel und unsere Region Thema.



Foto: Christian Stützer

Anschließend, gegen zweiundzwanzig Uhr, hatten wir die Möglichkeit, die Debatte über Mindestlohnkontrollen und über die Einsprüche zur letzten Bundestagswahl in Teilen Berlins, zu verfolgen. Neben der Atmosphäre im Plenum und den Reden beeindruckte viele die anwesende Politprominenz. Neben dem SPD-Generalsekretär Kevin Kühnert waren beispielsweise auch der CDU-Vorsitzende Friedrich Merz oder die Vorsitzende der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, Britta Haßelmann, anwesend. Krönender Abschluss der Woche war nach der interessanten Bundestagsdebatte der Besuch der gläsernen Kuppel des Reichstagsgebäudes, die einen hervorragenden Blick über Berlin bei Nacht ermöglichte. Doch auch vor dem Bundestagsbesuch hatten wir bereits eine aufregende Woche: Nach dem Start am Montag in Lengenfeld unterm Stein waren wir wenige Stunden später schon auf einer kurzen Stadtrundfahrt und erkundeten abends schließlich den Potsdamer Platz. Darüber hinaus standen Höhepunkte, wie die Bühnenshow „ARISE - Die Grandshow“ im Friedrichstadtpalast am Dienstagabend, der Besuch im Olympiastadion oder eine Führung durch die Gedenkstätte Berliner Mauer in der Bernauer Straße auf dem Programm. Atemberaubend war daneben auch das Panorama „Die Mauer“ vom Künstler Asisi am Checkpoint Charly, welches uns 35 Jahre, in das Jahr 1987, zurückversetzte und uns einen gänzlich neuen Blick auf die Teilung Berlins bot. Bei einer Führung durch die Neue Nationalgalerie hatten wir die Möglichkeit, Bilder, die wir aus Lehrbüchern bereits kannten, im Original zu betrachten. Rundum gab es also eine Vielzahl an Aktivitäten, die jeder nach seinen Bedürfnissen auswählte und individuell verwirklichte. Aber auch der Spaß ging dabei nicht unter: Im Madame Tussauds oder dem Spionagemuseum wurden so einige zu Superstars, Agenten oder Politikern und lustige Fotos sorgen für bleibende Erinnerungen. Zwischen den einzelnen Programmpunkten in der Freizeit schnupperten einige in den U-Bahnhöfen oder Kaufhäusern, wie dem berühmten KaDeWe, die Großstadtluft und wurden praktisch von der Vielfalt der Möglichkeiten erschlagen.

Besonderer Dank gilt der begleitenden Lehrerschaft, Frau Becke, Herrn Fuhlrott und Herrn Jaritz für die Gestaltung der Fahrt und das individuelle Angebot an Möglichkeiten, sodass jeder Berlin auf seine Weise entdecken konnte.



Foto: Bodo Fuhlrott

**Jannis Ernek und Tim Reinhardt,  
Schüler der 12. Klasse des Gymnasiums  
Lengenfeld unterm Stein**

## GEMEINSCHAFTLICH LEBEN RETTEN



Der plötzliche Herztod ("Herzkasper") tritt ohne Vorwarnung ein und kann jeden, zu jeder Zeit und überall treffen. Er sorgt für tragische Schicksale in Familien, im Freundeskreis und am Arbeitsplatz.

### DER HERZKASPER IST NICHT LUSTIG

#### Es gibt eine einfache Lösung

Durch den unmittelbaren Einsatz eines AED's  
(Automatischer Externer Defibrillator)



Die DRK-Landesverbände  
des Deutschen Roten Kreuz

Thüringen, Brandenburg und Berlin haben die Aktion

**KEINE MACHT DEM HERZKASPER** ins Leben gerufen mit dem  
Ziel die drei Bundesländer herzsicher zu machen.

Da wir alle in unserem Freundes- und Bekanntenkreis betroffene Familien kennen, wollen wir in allen Ortschaften der Landgemeinde Südeichsfeld einen solchen AED zur Verfügung stellen.

Geplant ist es die AED's an den Feuerwehrgerätehäusern bzw. am Dorfgemeinschaftshaus zu platzieren. Der AED wird 24/7 für jede Bürgerin und jeden Bürger frei zugänglich sein und kann bei Bedarf von jedem Ersthelfer benutzt bzw. über die Notrufnummer 112 angefordert werden.

#### Ein weiterer Vorteil

Bei eingehender Alarmierung ist die Ortsfeuerwehr meistens schneller am Notfallort und kann mit dem AED bereits vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes mit der lebensrettenden Maßnahme beginnen.

**Auch anwendbar  
bei Säuglingen!**

## SPENDENAUFTRUF !!!

Um dieses Gemeinschaftsprojekt schnellstmöglich umsetzen zu können, benötigen wir finanzielle Unterstützung aller Einwohner der Landgemeinde Südeichsfeld und deren ansässigen Unternehmen, Firmen und Vereine.

Wir haben mit unserem Bürgermeister Andreas Henning über die Landgemeinde Südeichsfeld ein Spendenkonto bei der **Sparkasse Unstrut-Hainich** eingerichtet, auf das der Spendenbetrag unter Angabe des **Verwendungszweck: AED Südeichsfeld** eingezahlt werden kann.

**Leben retten  
kann jeder!**

Bankverbindung:

IBAN: **DE85 8205 6060 0000 0078 11**

BIC: **HELADEF1MUE**

Natürlich besteht auch die Möglichkeit den Feuerwehrgemeinschaften die Spende zukommen zu lassen. (In beiden Fällen kann bei Bedarf eine entsprechende Spendenquittung ausgestellt werden.)

Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt der sieben Ortsfeuerwehren und Feuerwehrgemeinschaften der Landgemeinde Südeichsfeld in guter Zusammenarbeit mit dem DRK Kreisverband Mühlhausen e.V.

### GEMEINSAM EINE STARKE REGION

KEINE MACHT DEM  
**HERZ  
KASPER**

Für mehr Informationen zur Aktion  
**KEINE MACHT DEM HERZKASPER**  
einfach den QR-Code scannen.



### Helfen Sie mit ihrer Spende Leben zu retten!

Mit freundlicher Empfehlung

Andreas Henning, Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld und die Ortsfeuerwehren und Feuerwehrgemeinschaften aus Heyerode Lengenfeld unterm Stein, Hildebrandshausen, Wendehausen Diedorf / Katharinenberg, Schierschwende und Faulungen